

D
GE
18J

DAS
ACHTZEHNTE
JAHRHUNDERT

Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft
für die Erforschung des achtzehnten Jahrhunderts

JAHRGANG 44 · HEFT I · WOLFENBÜTTEL 2020

WALLSTEIN

Z 174/1/20

Aus der Arbeit der Deutschen Gesellschaft

Zu diesem Heft (<i>Stefanie Stockhorst</i>)	7
Über den Stand und die zukünftige Form der Zusammenarbeit der Deutschen Gesellschaft für die Erforschung des achtzehnten Jahrhunderts (DGEJ) und der American Society for Eighteenth-Century Studies (ASECS) (<i>Jürgen Overhoff</i>).	8

Beiträge

<i>Alexander Bitzel</i> : Gelehrtenfreundschaft und Netzwerkarbeit in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts am Beispiel der Briefe von Johann Lorenz von Mosheim und Gabriel Wilhelm Goetten an Johann Christoph Gottsched	11
<i>Heinrich Bosse</i> : Zwei Hauslehrer und sechs Adels Haushalte. Johann Christian Müller (1720-1772) in Pommern und Johann Wilhelm (von) Krause in Livland (1757-1828).	31
<i>Vanessa de Senarclens</i> : Spinoza in Hinterpommern: Ein wiederaufgetauchter Bibliothekskatalog von 1756 in kulturwissenschaftlicher Perspektive	51
<i>Jeff Loveland</i> : Copying into Zedler's <i>Universal Lexicon</i> : The Lessons of 150 Articles from Walch's <i>Philosophisches Lexicon</i>	66
<i>Jörn Steigerwald</i> : Vergleichende Kulturanthropologie nach dem anthropologischen Schlaf: Charles-Victor de Bonstetens <i>L'homme du Midi et l'homme du Nord</i>	90

Aus der Forschung

<i>Gabriel Rivero</i> über Der Zyklop in der Wissenschaft. Kant und die anthropologia transcendentalis. Hg. Francesco Valerio Tommasi (2018).	107
<i>Andreas Oberdorf</i> über Wolfgang Flügel: Pastoren aus Halle und ihre Gemeinden in Pennsylvania 1742-1820. Deutsche Lutheraner zwischen Persistenz und Assimilation (2019)	108
<i>Robert Seidel</i> über Johann Heinrich Merck: Gesammelte Schriften. Bd. 7: 1783-1791. Hg. Ulrike Leuschner in Zusammenarb. m. Eckhard Faul u. Amélie Krebs (2019)	111
<i>Lucjan Puchalski</i> über Tomáš Hlobil: Geschmacksbildung im Nationalinteresse II. Der Abschluss der frühen Prager Universitätsästhetik im mitteleuropäischen Kulturraum 1805-1848. Übers. v. Jürgen Ostmeyer (2018)	114

<i>Anja Schonlau</i> über August von Kotzebue: <i>Der Wirrwarr oder der Muthwillige. Eine Posse in Fünf Akten. Mit einem Nachwort.</i> Hg. Fabian Mauch (2018), August von Kotzebue: <i>Fünf Schauspiele in einem Akt. Die Quäker – Die Abendstunde – Die Selbstmörder – Der kleine Deklamator – Der Hahnenschlag. Mit einem Nachwort.</i> Hg. André Georgi (2018), August von Kotzebue: <i>Hugo Grotius. Ein Schauspiel in vier Aufzügen.</i> Hg. André Georgi (2018), August von Kotzebue: <i>Die Unvermählte. Ein Drama in vier Aufzügen.</i> Hg. André Georgi (2018), August von Kotzebue: <i>Der Vielwiser. Ein Lustspiel in fünf Akten.</i> Hg. André Georgi u. Alexander Košenina (2018)	116
<i>Wynfrid Kriegleder</i> über Anthropologische Ästhetik in Mitteleuropa 1750-1850. Anthropological Aesthetics in Central Europe 1750-1850. Hg. Piroška Balogh u. Gergely Főrizs (2018)	122
<i>Johannes Rohbeck</i> über Johannes Haag u. Markus Wild: Philosophie der Neuzeit. Von Descartes bis Kant (2019)	123
<i>Andrea Seidler</i> über Éva Knapp u. Gábor Tüskés: Litterae Hungariae. Transformationsprozesse im europäischen Kontext (16.-18. Jahrhundert) (2018)	126
<i>Jürgen Overhoff</i> über Viveca Servatius: Constanze Mozart. Eine Biographie (2018)	128
<i>Stefanie Stockhorst</i> über »Verehrungswürdiger, braver Vertheidiger der Menschenrechte!« Der Briefwechsel zwischen Adolph Freiherrn Knigge und Sophie und Johann Albert Heinrich Reimarus 1791-1796. Hg. Günter Jung u. Michael Rüppel (2019)	131
<i>Peter Goßens</i> über August Wilhelm Schlegel: Hamlet-Manuskript. Kritische Ausgabe. Hg. v. Kaltërina Latifi (2018)	132
<i>Karin Hoff</i> über Deutsch-dänische Kulturbeziehungen im 18. Jahrhundert / German-Danish Cultural Relations in the 18 th Century. Hg. Søren Peter Hansen u. Stefanie Stockhorst (2019)	135
<i>Matthias Pohlig</i> über Michael Maurer: Konfessionskulturen. Die Europäer als Protestanten und Katholiken (2019)	137
<i>Clemens Schwaiger</i> über Stefanie Arend: Glückseligkeit. Geschichte einer Faszination der Aufklärung. Von Aristoteles bis Lessing (2019)	139
<i>Tanja van Hoorn</i> über Essen, töten, heilen. Praktiken literaturkritischen Schreibens im 18. Jahrhundert. Hg. Barry Murnane, Ritchie Robertson, Christoph Schmitt-Maaß u. Stefanie Stockhorst (2019)	141
<i>Kerstin Maria Pahl</i> über Vera Fasshauer, Wahre Charaktere, gute Karikaturen, schöne Ungeheuer. Zur Poetik des Hässlichen im 18. Jahrhundert (2016)	143
<i>Sotirios Agrofylax</i> über Alexander Schunka: Ein neuer Blick nach Westen. Deutsche Protestanten und Großbritannien (1688-1740) (2019)	145
<i>Barbara Mahlmann-Bauer</i> über Ferenc Rákóczi II: Confessio peccatoris. Engl. Übers. aus dem Lat. u. Ungar. v. Bernard Adams. Vorwort v. Robert Evans. Nachworte m. Auswahlbibliographien v. Gábor Tüskés (2019).	146
Eingegangene Bücher	151